

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Roßtal IV: TV 1848 Schwabach VIII

Dienstag, 29.11.2022, 19:30 Uhr

Oßwald tütet den Sieg für den TV 1848 Schwabach VIII ein

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger bereits vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 24:18 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV 1848 Schwabach VIII ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TSV Roßtal IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Michael Oßwald mit dem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig verbuchte.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 0:3 gegen Oßwald / von Kleist-Retzow fanden Kuchlbauer / Scheuerlein von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Scheuerlein / Meier gegen Eberlein / Frik nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 9:11, 12:10, 11:6 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Renate Kuchlbauer ihrem Gegner Erwin Eberlein letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Andreas Scheuerlein bei seiner Pleite gegen Michael Oßwald. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das Einzel zwischen Werner Scheuerlein und Philipp Frik, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Oliver Meier beim 2:3 gegen Hans von Kleist-Retzow leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Wenige Chancen hatte dann Renate Kuchlbauer beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Michael Oßwald, so dass Oßwald seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nur einen Satz verlor hingegen Andreas Scheuerlein beim 11:8, 5:11, 11:7, 11:9 gegen Erwin Eberlein und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Hans von Kleist-Retzow erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Werner Scheuerlein gewann gegen Hans von Kleist-Retzow mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSV Roßtal IV 3 Punkte, TV 1848 Schwabach VIII 6 Punkte. Oliver Meier bezwang anschließend Philipp Frik in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit dem Sieg im letzten Einzel konnte der TSV Roßtal IV weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Roßtal IV nun ein Punktekonto von 2:8 Punkten auf, während der TV 1848 Schwabach VIII vor dem nächsten Spiel, das am 01.12.2022 gegen den TSV Stein VI ansteht, 5:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Roßtal IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.12.2022 gegen den SC 04 Schwabach VI.

Statistik: TSV Roßtal IV

Doppel: Kuchlbauer / Scheuerlein 0:1, Scheuerlein / Meier 1:0



Einzel: R. Kuchlbauer 0:2, A. Scheuerlein 1:1, W. Scheuerlein 1:1, O. Meier 1:1

TV 1848 Schwabach VIII

Doppel: Oßwald / von Kleist-Retzow 1:0, Eberlein / Frik 0:1

Einzel: M. Oßwald 2:0, E. Eberlein 1:1, H. Kleist-Retzow 1:1, P. Frik 1:1